Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/853

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Riedl (München), Dr. Kraske, Dr. Evers, Frau Griesinger, Hussing, Spilker, Windelen und Genossen

betr. Hilfsdienste der Bundeswehr bei der Durchführung der Spiele der XX. Olympiade München 1972

Die Bundeswehr wird bei der Durchführung der Spiele der XX. Olympiade München 1972 Hilfsdienste leisten. Sie hat zu diesem Zweck zunächst einen Verbindungsstab des Wehrbereichskommandos VI zum Organisationskomitee für die Spiele der XX. Olympiade München 1972 geschaffen, dem zwei Offiziere und ein Beamter angehören.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Hilfsdienste wird die Bundeswehr dem Organisationskomitee für die Olympischen Spiele München 1972 im einzelnen leisten?

2. Welche organisatorischen Maßnahmen hat die Bundeswehr — abgesehen von dem o. a. Verbindungsstab — bereits getroffen, um die notwendigen Vorarbeiten für die Hilfsdienste zu beginnen, und wurde insbesondere dafür schon ein eigener Arbeitsstab gebildet?

3. Wie soll ggfs. dieser Arbeitsstab im einzelnen zusammengesetzt sein, wie viele Planstellen und sächliche Mittel werden zur Verfügung stehen, und wann soll dieser Arbeitsstab, falls noch nicht geschehen, seine Arbeit aufnehmen?

   Bei welcher Dienststelle der Bundeswehr wird der Arbeitsstab eingerichtet, und ist sichergestellt, daß dieser Arbeitsstab mit den notwendigen Anordnungsbefugnissen ausgestattet sein wird?

Bonn, den 27. Mai 1970

Unterschriften umseitig

Buchdruckerei P. Meier, 5201 St. Augustin-Buisdorf, Tel. (02241) 6 27 46
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. (0 22 29) 6 35 51

Dr. Riedl (München)
Dr. Kraske
Dr. Evers
Frau Griesinger
Hussing
Spilker
Windelen
Biehle
Dasch
Engelsberger
Dr. Franz
Dr. Fuchs
Gierenstein
Hösl
Dr. Jenninger
Dr. Jobst
Kiechle
Lemmrich
Memmel
Niegel
Ott
Dr. Pohle
Roser
Schlee
Dr. Schneider (Nürnberg)
Dr. Warnke